

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 60 (1983)

Heft: 8

Rubrik: Chronik ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bis ich sie
anseh
ihren Namen sage
und:
ja

MÖNCHSFRIEDHOF

Viel-
buchstabiges
Viel-
ziffriges
:gleich-
kreuzig

Aus: «*Proben das neue Jerusalem*». Gedichte.
D-5561 Himmerod. Verlag Himmerod-Drucke
1975.

Helga Schultes-Piccon wurde 1942 in Bamberg geboren. Studium in Bamberg. Lehrerin, Katechetin, Erwachsenenbildnerin. Hausfrau und Mutter in Staffelstein (Oberfranken). 1981 erschien ihr Gedichtbändchen: «*Ich mache dir ein Zelt*». D-7000 Stuttgart 50. Tentamen-Drucke, Beuthenerstr. 76. Im gleichen Jahr erhielt sie den Lyrikpreis der Salzburger Hochschulwochen. Der Fiedler-Verlag, D-863 Coburg, veröffentlichte 1982 ihre «Gedichte um Begegnung» «*Halbschatten*».

Chronik Juni-Juli 1983

P. Notker Strässle

Mit einem sinnvollen Dankgottesdienst anfangs Juni feierte die Pfarrei Wittnau AG ihren bejahrten Pfarrer und machte ihm damit ein willkommenes Geschenk zu seinem 80. Geburtstag. Muttenz, Hl. Geist BS und Arlesheim hielten ihre sonntäglichen Pfarreiwallfahrten. Immer wieder neue Namen finden wir bei den Gruppenpilgerfahrten, wie Stockach am Bodensee, Balerna TI, Singen (D), Les Gras (F), Saverne (F), St-Pierre (F), Bitche (F), Dauendorf (F), Altheim (D) und Rheinheim bei Waldshut (D).

Den Auftakt der jugendlichen Wallfahrer machte der Kinderchor Brienz, und nun folgten Erstkomunikanten aus Arlesheim, Zeiningen, Peter und Paul Allschwil, St. Ursen Solothurn, Frenkendorf-Füllinsdorf, St. Niklaus Solothurn, Tengn (D) und Firmlinge aus Nottwil, Laufenburg (D) und Zell im Wiesental (D).

Sarner Schwestern feierten mit P. Anselm Eucharistie in der Josefkapelle, während Schwestern von Soultz (F) ihren Gottesdienst in der Gnadenkapelle gestalteten. Der Blauring von Lengnau betete in abendlicher Stille in der Felsenhöhle. Pfarrhaushälterinnen aus dem Dekanat Lahr (D) hatten sich als Pilgerziel Mariastein gewählt und nahmen sich hier Zeit für Gottesdienst und Besinnung. Am Tag nach dem goldenen Professjubiläum kamen die Feiernden nach Mariastein: Schwestern aus Erlenbad (D). Bei der Gottesmutter im Stein versammelten sich Katecheten aus Delémont zu einer Feierstunde wie auch die treuen Kolpingfreunde aus Solothurn. Schliesslich ertönten auch südländische Weisen an den Wallfahrten der Mission cattolica aus Wallisellen und Stuttgart.

Dass unser Gnadenort ein beliebter Wallfahrtsort für Frauen und Mütter ist, beweist stets die Vielzahl solcher Gruppen, aus Emmenbrücke, St. Theresia Fribourg, Ramsen SH, Flawil SG, Jonswil SG, Utzensdorf, Adlingenswil LU, Amriswil, Saas-Fee, Stalden ob Sarnen, Ottersweier (D), Albbruch (D) und Konstanz. Den grossen Reigen beschliessen alte Leute aus Fribourg, alleinstehende Frauen aus der ganzen Schweiz (APIS), ehemalige Blauringführerinnen aus Biel und die Ehrenwache aus dem Jura.

Besondere Anlässe

Goldene Profess

Samstag, 1. Oktober, 10.00 Uhr:

P. Thomas Kreider feiert den 50. Jahrestag der Profess

Konzert

Sonntag, 23. Oktober, 16.30 Uhr:

Posaune und Orgel

Armin Rosin, Stuttgart: Posaune

Erwin Messmier, Fribourg: Orgel

Werke von J. S. Bach, J. D. Heinichen, L. Mozart, H. Boëllmann.

Kollekte zugunsten von «MISSIO».

Mehrstimmige Messen

Sonntag, 2. Oktober, 9.30 Uhr:

Es singt der Kirchenchor Büsserach

Sonntag, 9. Oktober, 9.30 Uhr:

Es singen die vereinigten Kirchenchöre Hofstetten/Kleinlützel

Sonntag, 16. Oktober, 9.30 Uhr:

Es singt der Kirchenchor Neuwiller (Elsass)

Sonntag, 30. Oktober, 9.30 Uhr:

Es singt der Kirchenchor Erschwil

Liturgischer Kalender

Allgemeine Gottesdienstordnung

An Werktagen: 6.30 und 8.00 Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.

An Sonn- und Feiertagen: Messen um 6.30, 8.00 Uhr. 9.30 Konventamt. 11.15 Spätmesse. 15.00 Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Komplet.

1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug): 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Konventamt mit Predigt, anschliessend Rosenkranz.

Beichtgelegenheit 13.15–14.25 und nach dem Konventamt (ca. 15.30).

Leseordnung: Sonntage: Lesejahr C

Werktag: 1. Wochenreihe

Oktober 1983

1. Sa. *Hl. Remigius, Bischof*, Patron der Pfarrei Metzerlen
10.00: Feier der goldenen Profess von P. Thomas Kreider
2. So. *Rosenkranzsonntag*
14.30 Uhr: Rosenkranz
15.00 Uhr: deutsche Vesper und Predigt
3. Mo. *Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer* (nur in Mariastein-Metzerlen)
4. Di. *Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer*
Ich will mich allein des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus rühmen, durch das mir die Welt gekreuzigt ist und ich der Welt (Lesung).
5. Mi. *Gebetskreuzzug*. Gottesdienste siehe allgemeine Gottesdienstordnung.
6. Do. *Hl. Bruno, Ordensgründer*
Gott, schenke uns auf die Fürsprache des hl. Bruno die Gnade, dass wir uns nicht blenden lassen vom Glanz dieser Welt, sondern bereit und offen bleiben für deinen Ruf (Tagesgebet).

7. Fr. *Unsere liebe Frau vom Rosenkranz*
Selig preisen mich alle Geschlechter, denn der Mächtige hat Grosses an mir getan, sein Name ist heilig (Antwortgesang).
8. Sa. *Kirchweihfest der Klosterkirche Mariastein*
Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt? (Lesung)
9. So. *28. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweihsonntag in Mariastein*
15. So. *Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau*
Der Geist nimmt sich unserer Schwachheit an. Denn wir wissen nicht, wofür wir beten sollen; der Geist selber tritt jedoch für uns ein mit unaussprechlichen Seufzern (Lesung).
16. So. *29. Sonntag im Jahreskreis*
Das Auge des Herrn ruht auf allen, die ihn fürchten und ehren. Denn er will sie dem Tod entreissen und in der Hungersnot ihr Leben erhalten (Kommunionvers).
17. Mo. *Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof*
Ich lebe im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich für mich dahingegeben hat (Eröffnungsvers).
18. Di. *Hl. Lukas, Evangelist*
Danken sollen dir, Herr, all deine Werke, deine Frommen sollen dich preisen! Sie sollen von der Herrlichkeit deines Königiums sprechen! (Antwortpsalm)
20. Do. *Hl. Wendelin, Einsiedler*
21. Fr. *Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen*
23. So. *30. Sonntag im Jahreskreis*
Ich will den Herrn preisen allezeit, immer sei sein Lob in meinem Munde. Nahe ist der Herr den zerbrochenen Herzen, hilft denen auf, die zerknirscht sind (Antwortpsalm).
28. Fr. *Hl. Simon und hl. Judas Thaddäus, Apostel*
Wer mich liebt, wird mein Wort festhal-

ten. Mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen (Kommunionvers).

30. So. *31. Sonntag im Jahreskreis*
Wie ich durch den Vater lebe, so wird jeder, der mich isst, durch mich leben (Kommunionvers).
31. Mo. *Hl. Wolfgang, Mönch und Bischof*
Gott, du hast uns im hl. Wolfgang einen Mann des Geistes und der Tat gegeben. Gib auch der Kirche unserer Zeit die Weite des Geistes und die Kraft der Liebe (Tagesgebet).

Wir gedenken unserer verstorbenen Freunde und Wohltäter:

Br. Pascal Schreiber, OCap, Luzern
Herr August Rupp-Altenburger, Basel
Frl. Sophie Hänggi, Liestal
Herr Ernst Rosenthaler-Böni, Rheinfelden
Herr Johann Gagg, Resignat, Wünnewil
Frl. Martha Moser, Zug
Frau Julia Kamber-Renz, Nuglar
Herr Alfons Zgraggen, Basel
Frau Helene Biedert-Hack, Davos-Platz